Medieninformation

Landesamt für Archäologie Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Dr. Cornelia Rupp

Durchwahl
Telefon +49 351 8926 603

info@lfa.sachsen.de*

29.01.2016

a wie apéritif #3 +++ Frank Bretschneider +++ smac trifft clubkultur

smac - Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz

Am Samstag, 06. Februar 2016, wird das Foyer des smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz – zum dritten Mal zum Club. Der Künstler FRANK BRETSCHNEIDER raster-noton ist live mit einer audio video performance vor Ort, vorher und nachher unterstützt von DJs der Spinnerei und dem Atomino.

- Veranstaltun: a wie apéritif #3
- Termin: Sa 06.02.2016 | 19.00 – 03.00 Uhr
- Eintritt: vor 21.00 Uhr 3 € | ab 21.00 Uhr 5 €
- Eintritt inkl. Ausstellungsbesuch (bis 22.00 Uhr) und Führung (um 20.00 Uhr)
- Eckdaten:
- ab 19.00Uhr Einlass
- 20.00 Uhr Führung 40.000 Jahre Musik
- bis 22.00 Uhr Dauerausstellung geöffnet
- 23.00 Uhr Frank Bretschneider live audio video performance

Der ehemalige Chemnitzer Frank Bretschneider und Mitglied der früheren Band AG Geige hat mit seinem Label raster-noton – zu dem auch Carsten Nicolai a.k.a. alva noto gehört – wie kein anderer die Ästhetik des „Maschinen-Minimalen“ in der Verbindung von Kunst, Design und Musik geprägt. Nach eigenen Angaben liegt der Fokus bei raster-noton stets auf einem experimentellen Ansatz. Auditive und visuelle Erscheinungsformen verschmelzen miteinander – musikalische Prozesse verknüpfen sich mit Licht, Installation, Video und Skulptur. Seit fast 20 Jahren agiert raster-noton als einer der wesentlichsten Akteure des Genres.

Hausanschrift:
Landesamt für Archäologie Sachsen
Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden

www.lfa.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Organisatorin Doreen Mölders: „Frank Bretschneiders experimenteller Zugang zu Musik, Form und Design verbindet sich live zu einem logischen Muster aus Ton und Video, das sich spannungsreich in den Raum überträgt. Diese Idee von auditiver und visueller Gestaltung von Raum findet sich auch in der Szenografie des smac wieder. Raum wird im smac als narrativer Raum verstanden, in dem Ausstellungsinhalte nicht nur über Exponate und Text vermittelt, sondern über differenzierte

Lichtinszenierungen und akustische Signale evoziert werden. Vor diesem Hintergrund freuen wir uns ganz besonders, dass Frank Bretschneider im smac seine audio video performance SUPER.TRIGGER geben wird."

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte

Doreen Mölders

0371. 911 999 64

doreen.moelders@lfa.sachsen.de

Links:
Zu den Pressebildern und zur Pressemitteilung
Veranstaltung auf der smac-Website
Frank Bretschneider
raster-noton
SUPER.TRIGGER